

## Änderungsantrag

**Änderungsantrag Nr. 2  
der Kreistagsfraktion B90/GRÜNE/FR  
zur Beschlussvorlage BV/3/0322/1  
- Nahverkehrsplan des Landkreises Vorpommern-Rügen**

### Beschlussvorlage:

Der Mobilitätsausschuss beschließt,

dem Kreistag zu empfehlen,

die der Beschlussvorlage **BV/3/0322/1** zugrundeliegende Beschlussfassung des Nahverkehrsplanes (NVP, Vergabenummer SL51-19v) wie folgt zu ändern:

Seite: 29

Kapitel: 1.3

Textstelle: Erster Aufzählungspunkt

„.....Steigerung des Modal Split-Anteils des Umweltverbundes (...) von derzeit 43% auf mindestens 50% bis zum Jahr 2035“

Änderung: Der bisher erste Punkt der Aufzählung wird als zweiter Punkt der Aufzählung genannt und geändert in:

„... Steigerung des ÖV-Anteils am Modal-Split von derzeit 5-7,5% auf 10-15% in 2030 sowie die Steigerung des Modal Split-Anteils des Umweltverbundes (...) von derzeit

43% auf mind. 48% bis zum Jahr 2026 und 66% bis zum Jahr 2030...“

**Begründung:**

Der ursprüngliche Vorschlag bedeutet lediglich eine Steigerung des Modal Split-Anteils des Umweltverbundes von 0,54%/Jahr. Zur Erreichung der Klimaziele ist ein ambitionierteres Ziel erforderlich. Der Anteil des ÖV am Modal-Split beträgt laut BV zwischen 5 und 7,5% (siehe Seite 74, Abb.19). Zu Beginn der Legislatur hat sich der Mobilitätsausschuss das Ziel gesetzt, diesen Anteil am Modal-Split von 5% auf 10% zu verdoppeln. Dieses Ziel ist mit dieser Formulierung im NVP verankert.